



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 841 89-35550

E-Mail: juergen.pippig@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Audi Motorsport-Newsletter 02/2015

- **DTM-Star Mattias Ekström im neuen Audi RS 3**
- **C. Abt Racing bereit für Titelverteidigung im ADAC GT Masters**
- **Timo Scheider über das neue DTM-Format**

Ingolstadt, 1. Februar 2015 – Audi-Werksfahrer im Einsatz abseits der Rennstrecken: DTM-Pilot Mattias Ekström gab in Finnland ausgewählten europäischen Journalisten auf Schnee und Eis einen ersten Eindruck von der Leistungsfähigkeit des neuen Audi RS 3 Sportback*.

DTM-Star im neuen Audi RS 3

Auf dem Winter-Testgelände im finnischen Ivalo erhielten ausgewählte europäische Journalisten auf Schnee und Eis einen ersten Eindruck von der Leistungsfähigkeit des neuen Audi RS 3 Sportback, der mit 270 kW (367 PS) und 465 Nm Drehmoment über den stärksten Serien-Fünfzylinder-Motor der RS-Geschichte verfügt. Ein besonderer Höhepunkt: Mitfahrten im Renntempo an der Seite von DTM-Star Mattias Ekström in einem mit Überrollkäfig und Renn-Schalensitzen versehenen RS 3. „Ein echt cooles Auto“, schwärmte der Schwede nach seiner Rückkehr aus Finnland.

Lotterer und Vanthoor bei Motor Show in Brüssel

Audi-Werksfahrer André Lotterer und GT-Sport-Pilot Laurens Vanthoor besuchten die 93. Motor Show in Brüssel. Beide schrieben auf der traditionsreichen Automobilmesse fleißig Autogramme und nahmen anschließend an der Eröffnungsgala der Dream-Car-Ausstellung teil. Dort wurde auch der Audi R18 e-tron quattro gezeigt, mit dem Lotterer gemeinsam mit Marcel Fässler und Benoît Tréluyer im vergangenen Jahr seinen dritten Sieg beim 24-Stunden-Rennen in Le Mans feierte.

C. Abt Racing bereit für Titelverteidigung

Mit drei Audi R8 LMS ultra startet Titelverteidiger C. Abt Racing 2015 im ADAC GT Masters. Stammfahrer Nicki Thiim teilt sich ab dem Saisonstart in Oschersleben (24.-26. April) das Cockpit mit dem 18-jährigen Neuzugang Jordan Lee Pepper aus Südafrika, dem letzten Meister des VW Scirocco R-Cup. Titelverteidiger Kelvin van



der Linde bestreitet die 16 Saisonrennen mit dem 19-jährigen Stefan Wackerbauer, der bereits im Vorjahr sein Debüt im ADAC GT Masters gab. Den dritten Audi R8 LMS ultra pilotiert der 27-jährige Routinier Christer Jöns, sein Teampartner steht noch nicht fest.

Audi Sport jetzt auch bei Instagram

Audi Sport ist ab sofort auch auf Instagram vertreten. Unter [instagram.com/audi_sport](https://www.instagram.com/audi_sport) finden die Fans der Marke mit den Vier Ringen die faszinierendsten Fotos aus dem umfangreichen Motorsport-Programm von Audi. Das Instagram-Profil ergänzt den Social-Media-Auftritt von Audi Sport, zu dem bereits das Facebook-Profil mit mehr als 6,4 Millionen Fans und der Twitter-Account mit über 30.000 Follower zählen.

Nachgefragt bei ... Timo Scheider

In zwei Monaten startet die neue DTM-Saison. Wie haben Sie die Winterpause genutzt?

Ich bin jemand, der stets neue Aufgaben braucht. Deshalb habe ich mir für die Zeit bis zum DTM-Saisonstart ein ganz besonderes sportliches Ziel gesteckt: Vom 15. bis 22. März werde ich mit dem Werksteam des Radherstellers Bulls bei der Cape Epic in Südafrika starten, dem – wie viele sagen – härtesten Mountainbike-Rennen der Welt. Es liegen knackige 740 Kilometer und 16.000 Höhenmeter vor mir, die ich in sieben Tagen bewältigen muss. Ich freue mich riesig, bin aber auch etwas nervös. Und da ich natürlich ins Ziel kommen will, ist mein Trainingsprogramm momentan verstärkt auf Ausdauer ausgerichtet. Und ein bisschen abnehmen wäre auch gut. Momentan gibt es daher nur wenig Kohlenhydrate und keine Süßigkeiten – das ist ziemlich schwierig.

Und wie schwer wird es Ihnen fallen, sich auf das neue DTM-Format einzustellen? Zukünftig werden ja zwei Rennen pro Wochenende ausgetragen.

Ich bewerte das sehr positiv. Schließlich war ich jemand, der sich sehr für diese Veränderung eingesetzt hat. Ich bin Rennfahrer und möchte so viel fahren wie möglich. Außerdem können wir den DTM-Fans so noch mehr Action bieten und haben die Chance, an einem Wochenende zweimal zu punkten. Über die Saison gesehen geben uns diese 18 Rennen die Möglichkeit, einen Ausfall mit einem guten Ergebnis leichter zu kompensieren. Dadurch wird die Meisterschaft noch spannender. Der neu gegründete Audi Sport TT Cup wertet die Saison zusätzlich auf.

Sie engagieren sich auch selbst für den Nachwuchs und steigen 2015 mit Ihrem eigenen Team in die neue ADAC Formel 4 ein, die Nachfolger-Serie des ADAC Formel Masters. Wie ist der Status?

Meine beiden Fahrer Leon Wippersteg und Mauro Auricchio haben ihre Verträge



unterschrieben, das erste Fahrzeug ist aufgebaut, das zweite holen wir in den nächsten Tagen aus Italien ab – und dann freue ich mich auf die Testfahrten.

Das wird eine arbeitsreiche Saison. Was sagt Ihre Partnerin Jessica dazu?

Ich bin sehr glücklich über die Entwicklung meines Privatlebens. Aber auch wenn es schwierig wird, werden Jessica und ich schon alles unter einen Hut bekommen. Wir sind ja noch jung und dynamisch – und haben uns kürzlich verlobt.

Termine der nächsten Woche

05.02. Paris (F), Pressekonferenz ACO

08.02. 12 Stunden Bathurst (AUS)

*Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,3–8,1; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 194–189.

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.